

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

130 (13.5.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 130. Zweites Blatt.

Mittwoch den 13. Mai

1885.

Sommerfahrplan

der vereinigten Karlsruher, Mühlburger und Durlacher Pferde- und Dampfbahn-Gesellschaft.

Die Züge von und nach Durlach kursiren alle 20 Minuten, von beiden Punkten gleichzeitig abgehend, und zwar mit

der vollen Stunde,
" Stunde und 20 Minuten,
" " " 40 "

An Wochentagen:

Letzter Zug ab Karlsruhe: 9⁴⁰ Uhr. Letzter Zug ab Durlach: 10 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen:

Letzter Zug ab Karlsruhe: 10 Uhr. Letzter Zug ab Durlach: 10²⁰ Uhr.

Die Wagen von und nach Mühlburg kursiren alle 20 Minuten, von beiden Punkten gleichzeitig abgehend, und zwar mit

der Stunde und 10 Minuten,
" " " 30 "
" " " 50 "

Letzter Wagen ab Mühlburg:

An Wochentagen: 9³⁰ Uhr. An Sonn- und Feiertagen: 9⁵⁰ Uhr.

Die Stadtlinie wird in Intervallen von 6 Minuten mit acht Wagen regelmäßig befahren.

Letzter Wagen ab Durlacherthor:

An Wochentagen: 9⁵² Uhr. An Sonn- und Feiertagen: 10¹² Uhr.

Letzter Wagen ab Mühlburgerthor:

An Wochentagen: 10¹² Uhr. An Sonn- und Feiertagen: 10³² Uhr.

Karlsruhe, im Mai 1885.

Die Direction.

Vereinigte Karlsruher, Mühlburger und Durlacher Pferde- und Dampfbahn-Gesellschaft.

Der Dividendenschein Nr. 4 (für das Rechnungsjahr 1884) wird mit M. 40 per Aktie an der Kasse der Gesellschaft in Karlsruhe und an der Coupons-Kasse der Vereinsbank in Berlin von heute ab eingelöst.

Karlsruhe, den 7. Mai 1885.

Die Direction.

Bauarbeiten-Vergebung.

2.1. An den Thürmen der kath. Pfarrkirche in Durlach sollen nachstehende Bauarbeiten zur Ausführung in Auford vergeben werden:

Maurerarbeiten im Anschlag zu 184,10 M.,
Zimmerarbeiten " " " 30,—" "
Schlosserarbeit mit Eisenschienenlieferung " " " 184,37 "
Zusttragende Uebernehmer wollen ihre Angebote bis Montag den 18. Mai, Vormittags 10 Uhr, bei der kath. Stiftungs-Kommission in Durlach portofrei einreichen, wofür auch die Kostenberechnungen und Bedingungen zur Einsicht aufgelegt sind.
Karlsruhe, den 11. Mai 1885.
Erzbischöfliches Bauamt.

Hausversteigerung.

Das vor 3 Jahren sehr solid und geschmackvoll erbaute vierstöckige Wohnhaus Nr. 203 der Kaiserstraße dahier, das durch seine vorzügliche Geschäftslage und große Rentabilität sich auszeichnet, wird auf Antrag und wegen Wohnsitzverlegung des Eigentümers am Donnerstag den 28. Mai d. J. Nachmittags 3 Uhr, bis wohin auch ein Privatverkauf stattfinden

kann, in meinem Amtszimmer (Kaiserstraße 171) einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und auf ein annehmbares Gebot endgültig zugeschlagen. Ueber die günstig gestellten Bedingungen und die Mietherträge kann inzwischen Näheres bei mir erfragt werden. 3.1.

Karlsruhe, den 12. Mai 1885.
Sevln, Groß. Notar.

Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am Mittwoch den 13. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal, Bähringerstraße 44, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Chiffonniere, 1 Spiegel in braunem Rahmen;
- 2) 1 Regulateur, 1 silberne Taschenuhr, 1 Kommode, 2 Delbrudbilder;
- 3) 1 Wanduhr, 1 ovaler Spiegel.

Karlsruhe, den 12. Mai 1885.
Sutter, Gerichtsvollzieher.

Beierthelm.

Viehversteigerung.

Aus dem Nachlasse der + Anton Martin H. Wittwe von hier werden am Freitag den 15. d. M., Mittags 1 Uhr, in der Behausung Nr. 115 versteigert:

- 1 Kuh, 2 Rinder.

Beierthelm, den 11. Mai 1885.
Bürgermeisteramt.

Braun.

vd. Weber.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 37 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* 2.1. Hirschstraße 15 ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

* Hirschstraße 49 sind im 2. Stock 2 freundliche Zimmer mit Küche und Zugehör an aufständige Leute auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 71, parterre.

* Kaiserstraße 179 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 kleinen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, an 1 oder 2 Personen auf's Quartal zu vermieten.

* Kriegstraße 86 ist der 3. Stock, bestehend in 8 Zimmern, 3 Mansarden, Keller, Küche und Antheil an der Waschküche, zu vermieten.

* Kronenstraße 42, im 2. Stock des Hinterhauses, ist eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* 2.1. Marienstraße 32 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluss, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im ersten Stock.

* Marienstraße 39 ist die aus 4 Zimmern nebst Zugehör bestehende Parterrewohnung, sowie eine aus 2 Zimmern nebst Zugehör bestehende Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

* Ruppurrerstraße 15 ist sogleich wegen Bezug eine Wohnung mit freier Aussicht von 2 bis 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss nebst Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

* Schützenstraße 23 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern unter Glasabschluss und mit allem Zugehör auf 23. Juli er. zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

2.1. Sophienstraße 13 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Alkov, Keller, Holzplatz und Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher an eine kleine, ordnungsliebende Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Luisenstraße 2b im 4. Stock.

*31. Steinstraße 29 ist eine Wohnung von 3 schönen Zimmern mit Stallung für 4 Pferde und 2 Dienerräumen nebst Zugehör sogleich zu vermieten.

21. Viktoriastraße 14 ist im Seitengebäude eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. sofort oder auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre, zu erfragen.

* Werderstraße 16 ist der 4. Stock von 3 großen Zimmern nebst sonstigem Zugehör, mit Glasabfluß, Gas- und Wasserleitung, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

* Douglasstraße 11 ist ein freundliches Mansardenzimmer mit Küche und Keller, auch wird auf Wunsch ein weiteres Zimmer dazu gegeben, auf 1. Juni oder später zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

*31. Auf dem Werderplatz ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und 1 Mansarde auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, parterre.

41. Ecke der Kaisers- und Waldstraße 34 ist über zwei Stiegen eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör, über eine Stiege sind 2 Zimmer, welche sich zu einem Bureau, Comptoir etc. besonders eignen, auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im Weißwaarengeschäft.

31. Ecke der Ettlinger- und Schützenstraße ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör per sofort oder 23. Juli zu vermieten, sowie im 5. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf 23. Juli zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Stallung für 4 Pferde nebst allem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 1 im 3. Stock.

Ein freistehendes Häuschen

von 3 oder 5 Zimmern mit daranstoßendem schönen Garten und Anteil an der Waschküche ist auf Juli zu vermieten. Einzusehen Bahnhofstraße 28, bei Herrn Hauf.

Wohnungs-Gesuche.

* In der Nähe der Douglasstraße wird auf 23. Juli eine Wohnung von 3-4 Zimmern zu mieten gesucht. Offerten beliebe man Douglasstr. 28, parterre, abzugeben.

* Gesucht wird auf 23. Oktober von einer kleinen Familie (drei erwachsene Personen) in der Nähe des Schlossplatzes eine angenehme Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör. Schriftliche Offerten mit Preisangabe bittet man unter R. L. 67 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten

* Auf sogleich oder 1. Juni sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten: verläng. Akademiestraße 57, parterre.

* Kaiserstraße 207 ist im Vorderhaus, eine Treppe hoch, ein freundlich möbliertes, geräumiges Zimmer mit Frühstück an einen bessern, soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* Viertel 8 sind zwei unmöblierte, nahe beim Schlossplatz gelegene Parterrezimmer mit anstoßender Kammer zu vermieten. Näheres daselbst.

*31. Stephaniensstraße 65, zwei Treppen hoch, sind zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

*21. Ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich mit oder ohne Pension abzugeben: Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, eine Treppe hoch.

* Karl-Friedrichstraße 1 ist sogleich oder auf 1. Juni ein schön möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. Zu erfragen im Café daselbst.

* Für einen jungen Herrn, welcher eine hiesige Lehranstalt besucht, ist ein gut möbliertes Zimmer mit vollständiger Pension bei einer kinderlosen Familie sogleich zu vermieten: Kronenstraße 60 im 3. Stock, in der Nähe des Hauptbahnhofes.

* Wilhelmstraße 26 ist im 3. Stock ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten und kann bis 15. Mai oder 1. Juni bezogen werden.

Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind hübsch möblierte, nach der Straße gehende Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Eingang unter dem Glaedach.

* Karlstraße 24 ist im 4. Stock ein auf die Straße gehendes Zimmer nebst Kost an einen Arbeiter zu vermieten.

* Wilhelmstraße 15 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension auf 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten.

21. Waldstraße 46 sind zwei gut möblierte Zimmer, das eine auf die Straße, das andere in den Hof gehend, auf 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten. Näheres im Laden.

* Nowads-Anlage 7 ist ein freundliches, schön möbliertes Zimmer mit freier Aussicht s. fort zu vermieten. Näheres parterre.

* Ein großes Zimmer mit Kochofen, auf die Straße gehend, ist einfach möbliert oder unmöbliert sogleich zu vermieten: Viktoriastraße 12 im 3. Stock.

* Sogleich oder auf 15. Mai sind 2 schön möblierte, nach der Straße gehende Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

* Luisenstraße 11, parterre, ist sogleich oder später ein fein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ohne Vis-à-vis zu vermieten.

* Bäbringerstraße 17 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen an eine oder zwei stille Personen sogleich zu vermieten. Näheres parterre

* Schlossplatz 3, Eingang Kronenstraße, sind im 3. Stock rechts zwei auf die Straße gehende, möblierte Zimmer zu vermieten.

21. Drei hübsch möblierte Zimmer mit freier Aussicht sind an 2 Herren zu vermieten, das eine auf 15. Mai, die beiden andern auf 15. Juni. Zu erfragen Kaiserstraße 245, parterre rechts.

* Ein geräumiges Mansardenzimmer mit Küche ist zum 15. Mai zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre. Ebendasselbst ist ein Parterrezimmer mit Kochofen zu vermieten.

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten verrichten und etwas kochen kann, kann sofort eintreten: Kaiserstraße 94, 2 Treppen hoch.

* Ein reinliches Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Adlersstraße 11.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal jeder Branche findet auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27, 2. Stock.

* Ein gewandtes Zimmermädchen, mit guten Zeugnissen versehen, wird sogleich gesucht: Schlossplatz 20.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und das Zimmerreinigen gut versteht, sucht zur Aushilfe eine Stelle. Zu erfragen Schlossplatz 3, Eingang Kronenstraße, im 3. Stock rechts.

* Ein solides, braves Mädchen, welches gut kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich oder später eine passende Stelle. Zu erfragen Belfortstraße 5, parterre.

Eine zuverlässige Herrschaftsköchin sowie ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, und ein gewandtes Zimmermädchen, sämtliche mit den besten Zeugnissen versehen, suchen sofort oder auf's Ziel passende Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

M. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten gerne besorgt, sowie ein Spilmädchen suchen Stellen durch **V. Maier's** Bureau, Kronenstraße 41.

* Mehrere Mädchen, teilweise von auswärts gekommen, welche gut kochen und etwas kochen können Zimmermädchen, ein junges Mädchen vom Lande für häusliche Arbeiten, sowie ein junger Hausbursche suchen sogleich Stellen durch **W. Hofmann**, Kaiserstraße 71, parterre rechts.

Kapital-Gesuch.

* Auf ein neu erbautes Haus, worauf eine Hypothek bis zu 40% des Schätzungswertes ruht, wird eine zweite Hypothek bis zu 60% des Schätzungswertes im Betrag von circa 20000 Mark zu 4 1/2% aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten beliebe man unter X. Nr. 20 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

500 Mark

zu 5 1/2% werden von einem pünktlichen Hinszähler gegen dreifache Versicherung zu leihen gesucht. Offerten unter Chiffre A. B. 15 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Theilhaber-Gesuch.

* Der Besitzer eines auswärtigen größeren Establishments, der hier am Plage und der Umgegend schon bedeutenden Absatz hat, beabsichtigt, hier eine größere Niederlage zu errichten, sucht hierzu einen kaufmännisch gebildeten Theilhaber mit einer Einlage von 10 Mille, wofür Sicherheit gestellt wird. Reingewinn vom Umschlag 20-25%. Näheres durch **F. Küblenthal**, Herrenstraße 15.

Stellen finden: Kellner, Köche, 1 Küfer, 1 Kellner, 1 Hausbursche, welcher serviren kann, 1 Herrschaftsdienner, Kellner und Kochlebrlinge, mehrere perfekte Köchinnen, Kaffee- und Beisbäckerinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Kochmädchen und Küchenmädchen, durch **J. Müller**, Bureau Germania, Adlersstraße 36.

T. Nach der Schweiz suche ich eine Köchin, resp. ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, für ein Damen-Pensionat gegen hohes Salair zu engagiren. Eintritt am 5. Juni. Näheres durch **R. Troster's** Bureau, Karl-Friedrichstraße 3 in Karlsruhe.

* Eine tüchtige Kellnerin wird für ein Nebenzimmer gesucht durch **W. Hofmann**, Kaiserstraße 71, parterre rechts.

J.R.Sch. Kellnerinnen finden sehr gute Stellen durch **J. N. Schneckenburger**, Waldstraße 37.

M. Stellen-Anträge. Kellnerinnen, gewandte, finden Stellen durch **V. Maier's** Bureau, Kronenstr. 41.

Für ein feines Herrschaftshaus wird ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches im Kochen sowohl als auch im Haushalt erfahren ist. Näheres ertheilt **Kast's** Bureau, Herrenstraße 29.

Hausknecht.

21. Es wird zum 1. Juni von einer Herrschaft in Bruchsal ein tüchtiger Hausknecht gesucht, welcher mit Pferden und Rügen umzugehen weiß und etwas von Landwirtschaft versteht. Sehr gute und dauernde Stelle. Bewerbers wollen Auskunft über frühere Thätigkeit und nur Abschrift ihrer Zeugnisse baldigt an **Gaasensstr. 8 Vogler** in Karlsruhe unter **W. 6569a** einbringen.

Ein junger Hausknecht, der die Pferdewartung gut versteht, wird gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

M. als solcher kann ein junger Bursche sofort eintreten. Näheres bei **V. Maier**, Kronenstr. 41.

M. Dienstpersonal aller Art vermittelt und placirt **V. Maier's** Bureau, Kronenstraße 41.

Stellen-Gesuche.

Ein zuverlässiger junger Mann, kaufmännisch gebildet, mit hübscher Handschrift und guten Zeugnissen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung auf einem Comptoir oder eine ähnliche Beschäftigung. Sehr stille Offerten nimmt entgegen **Kast's** Bureau, Herrenstraße 29.

*21. Ein junger, kräftiger, stadtkundiger Bursche sucht baldige Stellung als Jambursche, Hausbursche oder Ausläufer in einem Laden oder Magazin; derselbe war auch schon in Weingeschäften thätig. Zu erfragen **Kuppfererstraße 40** im 3. Stock links.

* Ein älteres, erfahreneres Frauenzimmer sucht eine Stelle als Haushälterin bei einem Herrn oder zur Pflege einer Dame. Der Eintritt könnte sofort geschehen. Sehr gute Zeugnisse sind vorhanden. Zu erfragen Kronenstraße 34 im 3. Stock.

Ein kräftiger Bursche, welcher gut mit Pferden umzugehen versteht und schon Stellen in Gasthöfen bekleidet hat, sucht ähnliche Stelle durch **Kast's** Bureau, Herrenstraße 29.

Kindergärtnerin, eine geprüfte, wünscht in einigen Familien Kinder stundenweise zu beschäftigen. Gefällige Offerten sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

Krankenwärter.

* Ein Mann, welcher gut mit Kranken umzugehen weiß und Liebe zu denselben hat, kann sogleich oder zu bestimmten Zeiten pflegen. Näheres Sophienstraße 11 im dritten Stock.

Haushälterin und Büffetdame.

Eine tüchtige Haushälterin, welche auch die Erziehung der Kinder übernimmt, sowie eine gut empfohlene Büffetdame suchen Stellen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

21. Dienpersonal aller Art sucht und findet Stellen durch Frau Höfler, große Spitalstr. 19; ebendasselbst können Mädchen billig Kost und Wohnung erhalten.

Beschäftigungs-Gesuch.

Es werden Herren- und Damenkleider zum Reinigen und Reparieren angenommen bei schnellster und billiger Bedienung: Waldstraße 30, eine Treppe hoch. — Ebendasselbst ist ein Kinderstagenwagen zum Preis von 8 Mark, gut erhalten, zu verkaufen.

Eine junge Frau

sucht einen Laufdienst anzunehmen und empfiehlt sich auch im **Ausbessern von Wäsche.** Zu erfragen Durlacherstraße 54 im zweiten Stock. 3.2.

Verloren.

* Ein Ebering, gezeichnet „A. H. 20. November 1875“, wurde verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Sophienstraße 45 im 3. Stock.

* Verloren wurde letzten Sonntag im Schloßgarten durch die Waldstraße eine **Brille** mit Futteral mit Bezeichnung Krautinger. Der redliche Finder wolle solche gegen Belohnung bei Herrn Kaufmann Benzl, Kaiserstraße 122, abgeben.

* Montag Abend wurde ein kleiner **Eisenbeinfächer** mit weißer Quaste verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Sophienstraße 35 im 1. Stock.

Verwechelter Heberzieher.

* Ein **Heberzieher** wurde letzten Samstag Abend im Café Hunold verwechselt. Es wird ersucht, den vertauschten dort gegen den andern abzugeben.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein sehr rentables Haus im Bahnhofstheil mit Garten, welches für einen Bahnbeamten oder einen Handwerker geeignet wäre, ist um den Preis von 24000 Mark wegen Geschäftsaufgabe sofort zu verkaufen. Adressen unter B. 10 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein zweistöckiges Wohnhaus mit großem Garten im westlichen Stadtteil, auf das Feinste eingerichtet, ist Familienverhältnisse halber sofort günstig zu verkaufen. Bewerber wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Nr. 50 G. gefl. niederlegen.

Geschäft-Verkauf.

Ein flottes, seit vielen Jahren in Baden-Baden bestehendes **Handschuh- und Weißwaren-Geschäft** habe unter sehr günstigen Bedingungen billig zu verkaufen.

J. N. Schneckenburger,
Waldstraße 37.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltener **Kinderwagen** ist zu verkaufen: Schützenstraße 4a im 2. Stock.

Ein guter einbürtiger **Kleiderkasten** ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 73.

* Ein **Schreibsekretär** (17. Jahrhundert), schön eingelegt, ist zu verkaufen: Hirschstraße 44, parterre.

Neuester billig zu verkaufen: ein eiserner **Herd**, 1 **Chiffoniere** und 1 **Kanapee**: Sophienstr. 8.

Ein sehr gut erhaltener, größerer moderner **Kinderwagen** ist preiswürdig zu verkaufen, ebenso ein **Sizwagen** um billigen Preis: Kaiserstraße 171, unten rechts.

* Ein starker **Kinderwagen** mit eisernen Rädern, sowie ein wenig gebrauchter **Kinderstagenwagen** sind billig zu verkaufen: Waldstraße 87 im Hinterhaus im 1. Stock.

* Zu verkaufen: 2 **Doppelleitern**, 1 **Treppentisch**, leicht und gut gemacht, für häuslichen oder gewerblichen Gebrauch (neu), 2 kleine **Fleischschränke** (alt), 1 **Musikständer** und 1 gut erhaltener **Kleiderschrank**: Ritterstraße 32 im 1. Stock.

3.1. Einen großen, praktisch eingerichteten **Eisenschrank**, für Metzger und Wirthe gut geeignet, haben zu verkaufen

Gebr. Hensel, Kronenstraße 33.

21. Ein Porscho-Rothschimmel, 4 1/2 Jahre alt, Gewinn der Mannheimer Porzellan-Fabrik, ist sehr preiswürdig zu verkaufen: Luisenstraße 26 in Baden-Baden.

Eisenschrank,

nicht groß und wenig gebraucht, ist günstig zu verkaufen: Schützenstraße 59, parterre. 2.2.

Sobelbank,

gut erhalten, ist zu verkaufen: Schützenstraße 59, parterre. 2.2.

Büchtücher,

90 cm lang, 60 cm breit, per Stück 27 Pfg. bei **F. Kuhlenthal,** Herrenstraße 15.

Hauskauf-Gesuch.

Im Centrum der Stadt suche zwei Häuser mit Hofthor zu kaufen.

J. N. Schneckenburger,
Waldstraße 37.

Haus zu kaufen gesucht.

Ein großes Haus mit einigen großen Räumen und mindestens 30 Zimmern, Hof und großem Garten, wird zu kaufen gesucht. Direkte Offerten sind erbeten unter Chiffre F. M. 15 an das Kontor des Tagblattes. 3.1.

Armschild,

ein noch gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten abzugeben: Amalienstraße 87, parterre.

Ein Kinderwagen,

noch gut erhalten, wird zu mietben oder zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zeichnen- und Mal-Unterricht.

* 2.2. Hier selbst können in genanntem Kurse noch einige Schüler und Schülerinnen eintreten. Der Unterricht umfaßt alle Fächer und hat sich schon Jahre lang mit unverkennbarem Nutzen bewährt, bezw. auch das Zeichnen und Malen nach der Natur. Honorar bescheiden. Näheres Birkel 18 im zweiten Stock.

Kaffee! Kaffee! Kaffee!

in allen Preislagen, roh und gebrannt, empfiehlt

Franz Röttinger,

2.1. Ludwigsplatz 61.

Felchen und Maisische,

Malta-Kartoffeln

empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Heute frisch eingetroffen:

Rheinsalm per Pfd. M. 3 20,

Wesersalm per Pfd. M. 2 50,

Zander per Pfd. 70 Pfg.,

Sechte per Pfd. 80 Pfg.,

Soles per Pfd. M. 1 50,

Felchen per Pfd. M. 1 40,

lebende ODERKREBSE stets vor-

rätig; **neue Malta-Kartoffeln** per Pfd. 25 Pfg.,

empfehlen **L. Pfefferle,**

Hirschstraße 31.

Geräucherter

Rheinlachs

frisch eingetroffen bei

Herm. Munding,

Kaiserstraße 187.

Krische Fische:

Steinbutt, per Pfd 80 Pfg.,

Soles, per Pfd. 1 M. 20 Pfg.

empfehlen

L. Sturm.

gegenüber der Infanteri-Kaserne.

Apollinaris

— natürlich kohlensaures Mineralwasser, —

der ganze Krug **32** Pfennig,

der halbe Krug **25** Pfennig,

Birresborner natürliches Mineral-

wasser 2c empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Conserv. Früchte:

Melange, Aprikosen,

Mirabellen, Reineclauden,

Birnen und Erdbeeren

in vorzüglicher Qualität empfiehlt billigt

J. Hüber,

früher **Wilh. Hofmann,**
15 Karl-Friedrichstraße 15.

Kloster Rottenbuch.

Frische Sendung **feinste Süßrahm-**

Alpenbutter, per Pfund 1 M. 20 Pfg.,

sowie die so sehr beliebten **Klosterkäse**

sind wieder eingetroffen.

Ferner **Böbinger Schloßkäse** per Stück 25 Pf.,

Engener Spundkäse per Stück 20 Pf.,

Rühbacher Rahmkäse

echt vollsaftigen **Emmenthaler** } per 1/2 Pf. 30 Pf.

M. Lieckefett.

Kaiserstraße 66 und Marienstraße 6.

Süßrahmbutter

frische Sendung.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Beilchen-Niedpulver

für die Wäsche und Kleider,

in seidenen Beuteln,

von **Wolf & Schwindt** hier

empfehlen

L. Haemer.

Friseur- und Parfümerie-Geschäft,
Kaiserstraße 74.

Burkhardt's

Therese-Schwefelseife,

bedeutend wirksamer als Thereseife, erzeugt in kurzer

Zeit einen blendend weißen und frischen Teint.

Flechten, Witzesser, Bart- und Kopfschuppen,

Hautkrankheiten und Unreinheiten überhaupt

werden rasch und sicher geheilt.

Zu haben in den Friseur-Geschäften von

Friedrich Gog, Kaiserstraße,

Julius Franz, Lammitzstraße,

D. Holmann, Kaiserstraße,

V. Kiefer, Kaiserstraße,

G. Vuder, Lammitzstraße,

Sustav Schneider, Zähringerstraße.

Stäfffurter Badefalz

empfehlen billigt

Ernst Schneider, Amalienstr. 29

Camphor, Patchouly, Naphthalin, Wotteneffenz, span. Pfeffer, Insektenpulver empfiehlt billigst
G. F. Martin,
 Kaiserstr. 76, Eingang Karl-Friedrichstr.



Oelfarben,
 in gereinigtem Oel, stets frisch angerieben.
Laque u. Bronzen.
Fussbodenglanzack
 in allen Farbentönen von vorzüglicher Glanzkraft und grosser Haltbarkeit empfiehlt die Material- und Farbwarenhandlung von
Julius Dehn,
 Zähringerstrasse 56.

Bodenwiche,
 gute, haltbare, ferner Materialien zur Selbstbereitung, als:
weisses und gelbes Wachs, Goldocker, Orleans, arab. Gummi, Pottasche, Stahlspäne
 verkauft nur in den besten Qualitäten
W. L. Schwaab,
 Gröhh. Hoflieferant.

Parquetbodenwiche
 nach Pariser Art,
Bodenwiche, Spiritusglanzack
 in vorzüglicher Qualität und allen Farben,
G. C. Hisgen's deutschen Delglanzack,
 anerkannt bester u. dauerhaftester Fußbodenack,
engl. Dellack,
 rasch trocknende, dauerhafte, und harte Grundfarbe für Fußböden,
I^o Stahlspäne
 empfehlen
Albert Salzer, Kaiserstraße 140.
Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

Bodenlacke
 empfiehlt in bekannter Qualität
Carl Roth,
 Materialwarenhandlung.

Parquetbodenwiche,
Schellack, Wachs, Spiritus, Stahlspäne, venet. Terpentin, Ocker, Leim etc. empfiehlt
G. F. Martin,
 Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Hornspäne
 zum Düngen für Blumen empfiehlt die Materialwarenhandlung
Carl Roth.
 3.3.

Bodenwiche

in vorzüglicher Qualität empfiehlt
Ernst Schneider, Amalienstr. 29.

Handschuhe

in **Fil d'écosse** und **Seide** für **Kinder, Damen** und **Herren,** sowie

Halb-Handschuhe für **Kinder** und **Damen** empfiehlt

Theodor Birk,
 vormalig **Gg. Otto Busch,**
 4.2. 36 a Kaiserstraße 36 a.

Farbige Woll-Spizen
 in allen Modefarben empfiehlt billigst

Wilh. Rupp,
 Kaiserstraße 135.
 Krausen (Reste) sehr billig.

Das Neueste

Rüschen

von 6 Pfennig der Meter an bis zu den feinsten **Spitzen** und **Goldstreifen** empfehlen in reicher Auswahl

Geschwister Perrin,
 3.1. Friedrichsplatz 9.

Corsetten

Mein gut assortirtes Lager in
Corsetten bringe andurch in empfehlende Erinnerung. Ferner werde Bestellungen auf **Corsetten** nach **Maas** übernehmen und bestens zur Ausführung bringen lassen.

Theodor Birk,
 vormalig **Gg. Otto Busch,**
 36 a Kaiserstraße 36 a,
 Weiß-, Kurz-, Wollwaren- und Wäsche-Geschäft.
 P.S. Vereinsmarken werden gerne in Zahlung genommen. 4.2.

Handtuch-Reste

(für Zimmer und Küche) sind wieder vorräthig. Preise **enorm billig.**

Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

I^o Wusttücher,

abgepaßte, 3 Stück 1 Mark, empfiehlt
Franz Röttinger,
 2.1. Ludwigplatz 61.

Kinderkleidchen in weiß und bunt von 2 M. bis 25 M.,
Ericot-Kleidchen, Mäntel und Paletots, Sütchen, weiße u. bunte, von 25 Pf. an,
Kragen in jeder Art,
Schürzen in weiß, bunt und schwarz empfehlen in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen
Geschwister Perrin,
 3.1. Friedrichsplatz 9.

Verkaufsstelle

für
Ettlinger und Elsässer Shirting u. Chiffon, Cretonne u. Madapolam, Baumwolltuch,
 roh und gebleicht, einfach und doppelbreit zu **Fabrikpreisen** bei
Emil Bürkel,
 Adlerstrasse 17,
 nächst der Zähringerstrasse.

Wichtig für Damen!

Von meinen rühmlichst bekannten **Wollschweißblättern,** die nie Flecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für **Karlsruhe** und Umgegend wie bisher in vorzüglicher Qualität allein auf Lager
Herr Louis Volt, Posamentier.
 Frankfurt a. Ober, im Juni 1884.
 15.13. **Robert v. Stephani.**

Vaas'scher verstellbarer Vorhang- und Gallerienhalter

(patentirt in mehreren Staaten).
 Die vielen Klagen, Beschwerden, Mühen und Kosten, die das Einschlagen und Ausziehen der gewöhnlichen **Vorhanghaken** bei Umzügen verursachen, sind hinlänglich bekannt, dabei werden stets **Mauerwerke, Verputz** und **Tapeten** stark beschädigt. Durch Anbringen unserer verstellbaren **Vorhang- und Gallerienhalter** vor dem Tapezieren ist diesen Uebelständen für immer abgeholfen und entstehen keine weitere Kosten mehr.
 Mit Mustern und Auskunft stehen gerne zu Diensten
Vaas & Salzer,
 Comptoir: Kaiserstraße 140.

Spielkarten

zu den billigsten Preisen empfiehlt und macht die Herren **Wirthe** besonders darauf aufmerksam 3.3.
Eugen Carlein,
 Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.
Hermann Hügel in Rastatt liefert franco **Karlsruhe** billiger wie jede Concurrenz alle Arten **Flaschen** mit und ohne Patentverschluß, sowie **Soblgas** für **Wirthe.** 6.6.

Reiseartikel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Handkoffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen, Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feldflaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt in schöner Auswahl und zu billigen Preisen
Julius Meyer, Kaiserstraße 211.
 Anfertigung von Sattler- und Tapezierarbeiten jeder Art. Reparaturen schnellstens.

L. Doering Nachf.

Visitenkarten von M. 1.- an per 100.

Karlsruhe Kaiserstr. 159.

Kassenschränke,

preisgekrönt.



Im Feuer erprobt.

vorzüglich gearbeitet.

empfehlen

Wilh. Weiss,

Erbprinzenstraße 24, Karlsruhe.

Wilhelm Vallmer,

Zimmer tapezier,

Marienstraße 3, Karlsruhe, Marienstraße 3, empfiehlt sich den Herren Hauseigentümern und Bauunternehmern zur Uebernahme aller vorkommenden Arbeiten mit und ohne Tapetenlieferung unter Garantie reeller Bedienung und billigster Preise. Zimmer mit gewöhnlicher Tapete werden schon von 7 M. an fertig gestellt. Musterbuch jederzeit zur Ansicht.

Säbel!!!

werden von jetzt ab auf das Feinste zu folgenden Preisen vernichtet:

- 1 completer Infanteriesäbel à M. 2.50,
- 1 ditto Cavalleriesäbel " " 3.-,
- 1 Säbelscheibe " " 1.70,
- 1 Paar Sporen " " .50,

in der Vernickelungsanstalt von

Carl Kusterer,
Birkel 30.

Ernst Rische, Dachdeckungs-geschäft.

Ich empfehle mich in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten als: Ziegel, Holzcement, Schiefer u. s. w. Zugleich empfehle mein Lager in Saargemünder Baumaterialien. Hauptächlich empfehle mein großes Lager in Thonplättchen zur Belegung von Trottoirs, Einfahrten, Küchen, Gängen u. s. w. und übernehme das Belegen bei möglichst billiger und prompter Bedienung. 10.10.

Karlsruhe, den 18. April 1885.

Hochachtungsvoll

Ernst Rische.

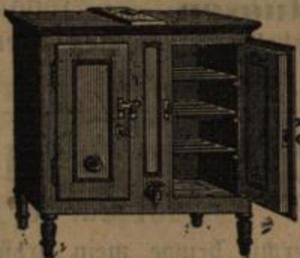
Bahnhofstadttheil.

Die Eisenhandlung von **S. Schwarzenberger** empfiehlt alle Sorten emailirter Kochgeschirre zu billigem Preis.

Saison 1885.

Eischränke,

das neueste und beste System,



empfehlen in 12 verschiedenen Größen billigst

Wilhelm Göttle,

150 Kaiserstraße 150.

Neben den meinen Eischränken bisher anhaftenden Vorteilen, als:

- herausnehmbarer Eisbehälter,
 - Ablasbahn für das Eiswasser,
 - vorzüglichste Ventilationseinrichtung,
 - elegante äußere Form und höchst saubere solide Ausführung im Innern etc.
- ist dieses Jahr eine weitere höchst wichtige Neuerung angebracht, welche in einer patentirten Schweißaufnahm-Vorrichtung besteht, durch die das an den Außenwänden des Eisbehälters sich bildende Schweißwasser in diesen selbst zurückgeführt wird.

Die Rasse, wie sich solche bei allen andern Systemen auf dem Boden zeigt, wird hierdurch und mit ihr auch der faulende Geruch gänzlich vermieden und hat diese Neuerung auch einen günstigen Einfluß auf die Dauerhaftigkeit der Schränke.

Extra-Schränke für Hotels, Restaurants, Fleischereien, Molkereiwirtschaften etc. werden in jeder Größe mit vorgenannten Einrichtungen oder nach jeder beliebigen andern Angabe rasch und billigst geliefert.

Zeichnungen und Preise auf Verlangen franco.



Kochgeschirre

aller Art empfiehlt zu billigsten Preisen **Otto Büttner,** Kaiserstrasse 158.

Hermann Hügel in Rastatt

übernimmt unter Garantie die Anlage von **Saustelegraphen** und liefert einzelne Theile hierzu zu sehr billigen Preisen. Kostenvoranschläge gratis. 66.

Möbel-Transport-Geschäft



Bekanntmachung.

Den 15. und 20. d. M. geht ein Möbelwagen nach Gerolsbach und Baden-Baden sowie nach Mannheim und Heidelberg leer zurück und können Umzüge und Gegenstände **billig** in Verbindung gebracht werden: **Sophienstraße 8.**

*3.1.

Wilh. Scholtz, approbirter Zahnarzt,

Hirschstr. 5, 1 Treppe hoch. Sprechstunden 8-12 Uhr, 2-6 Uhr.

Für Kranke und Konvaleszenten empfehle einen guten Affenthaler, ärztlich empfohlen, per Flasche 1 M. 50 Pf., ferner Rothwein per Flasche 1 M., alten Traminer per Flasche 1 M., sowie verschiedene Sorten selbstgezogene Weißweine.

W. Schäfer, zur Mainau, Waldstraße 93.

Exportbier-Brauerei Aschaffenburg.

Wir haben bei Herrn **G. Drollinger** in Karlsruhe, Leopoldstraße 23, ein Depot unserer **Biere** errichtet und empfehlen solche der verehrl. Einwohnerschaft Karlsruhe's sowohl in Flaschen à 25 Pf. und auch sackweise zu **M. 25** per Hektoliter.

Saum & Friedel,

Exportbier-Brauerei Aschaffenburg.

Abfallholz,

vollständig trockenes, ist stets vorrätzig in der Schleifensfabrik Amalienstraße 47 und wird bei Abnahme des 5 Centner à M. 1.30 frei vor die Bohlna von Bestellers geliefert.

Abfallholz,

erlen, pappel und buchen, zum Anfeuern geeignet, empfiehlt billigst

Hermann Ries,

Bürstenfabrik Durlach. Bestellungen werden in Karlsruhe Bahnhofstraße 48 entgegengenommen.

Todes-Anzeige.

* Heute früh 9 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden unsere liebe Tante und Schwester

Anna Maria Weil

im Alter von 68 Jahren, versehen mit dem Troste der Kirche, was wir Freunden und Bekannten der Verstorbenen mit der Bitte um stille Theilnahme mittheilen

Karlsruhe, den 12. Mai 1885.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

K. Schaller.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 13. Mai, Abends 6 Uhr, vom Trauerhause, Amalienstr. 75, aus statt. Dieses statt besonderer Anzeige.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß uns gestern früh 9 Uhr unsere liebe und unvergeßliche Gattin und Mutter

Sophie Klein, geb. Sauter,

durch einen schnellen, unerwarteten Tod entrißen wurde.

Es bitten um stille Theilnahme:

Eduard Klein,

Edwin Klein.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 13. d. M., Vormittags 9 Uhr, von der Leichenhalle aus statt. Dieses statt jeder besondern Anzeige. Karlsruhe, den 12. Mai 1885.

Todes-Anzeige.

Wir machen hiermit die schmerzliche Mittheilung, daß unser lieber Vater,

Professor Dr. Heinrich Schröder,

Realschul- und Gymnasiums-Director a. D., heute Morgen 2 Uhr nach längerem, schwerem Leiden sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 13. Mai, Nachmittags 4 Uhr, vom Sterbehause, Belfortstraße 17, aus statt.

Karlsruhe, den 12. Mai 1885.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Zwei Regelaende
sind zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des
Tagblattes.

Kräuter-Dampfbad,

53 Ecke der Werder- und Marienstraße 53.
Sicherste Heilung gegen **Sicht, Rheumatis-**
mus, Gelenkentzündung, Nervenkopfweh,
Hautauschlag, Magenleiden, Anfall von
Wassersucht, Ohrenleiden, Nebelhörigkeit,
Schnupfen, Heiserkeit, Husten, Zahnschmer-
zen, überhaupt gegen Erkältungen, wovon die
meisten Krankheiten herrühren.

Achtungsvoll

128.

B. Wenz.

Stadtgarten

oder

Festhalle.

Donnerstag (Christi Himmelfahrt)
den 14. Mai

Concert

der

ganzen Grenadier-Kapelle.

Anfang $\frac{1}{2}$ 4 Uhr.

Cäcilien-Verein.

22. Den verehrlichen Vereinsmitgliedern erlauben
wir uns, unter Hinweisung auf unser Rundschreiben
vom 14. Januar l. J., in gefällige Erinnerung zu
bringen, daß der Besuch unserer Konzerte nur
gegen Vorzeigung der ausgegebenen Ein-
trittskarten stattfinden kann.

Der Vorstand.

Bürgerverein Fiederkranz.

Die am morgigen Ausflug sich beteiligenden
Herren werden ersucht, sich der Billete wegen um
7 Uhr am Hauptbahnhof (Winter-Denkmal) ein-
finden zu wollen.



Alpenverein.

Donnerstag den 14. d. M.
(Himmelfahrt) Ausflug. Ab-
fahrt 5 Uhr früh mit Re-
tourbillet nach Achern. Nä-
heres Zähringerstrasse 94
und Seminarstrasse 6.

X. 5.

* Brief unter letztgeschriebener Chiffre „Post-
lagernd.“

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 13. Mai. II. Quartal. 66.
Abonnementsvorstellung. **Narciss.** Trauer-
spiel in fünf Akten von A. E. Brachvogel.
Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.

Donnerstag den 14. Mai. Erste Vorstel-
lung außer Abonnement mit erhöh-
ten Preisen. Letzte Gastdarstellung der
Großh. badischen und k. k. österreichischen
Kammersängerin **Fräulein Bianca Bianchi**
aus Wien. Zum ersten Male wiederholt:
Linda von Chamouny. Oper in drei
Aufzügen von Gaetano Rossini. Musik von
Gaetano Donizetti. Linda: Fräulein Bianca
Bianchi. Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Donnerstag den 14. Mai. Theater in Baden.
29. Abonnementsvorstellung. **Unter Bräu-
dern.** Lustspiel in 1 Akt von Paul Heyse.
Der Damenkrieg. Lustspiel in 3 Akten
nach Scribe und Legouvé; übersetzt von Laube.
Anfang halb 7 Uhr.

**Wein- und Spirituosen-
Ausverkauf.**

Die von meiner Versteigerung noch übrig gebliebenen **Weine** und
Spirituosen, circa 1000 Flaschen, verkaufe ich von heute ab in meiner
Verkaufshalle, **Ecke der Kronen- und Steinstraße**, zu Fabrikpreisen.

W. Ebersberger.

Weinhandlung Jean Estelmann,

231 Ecke der Kaiser- und Hirschstraße 231.

Hiermit bringe mein großes, reichhaltiges Lager in- und ausländischer
Weiß- und Rothweine unter billigster Berechnung empfehlend in Erinnerung.
Flaschenweine werden bis zu 19 Flaschen accisfrei in's Haus geliefert.

LOTIO

Reverdy's Lotio (Wäsche-) Salz,
ausgezeichnetes **Waschmittel** (keine Bleich-
soda), reinigt und schont die Wäsche, sowie
alle damit zu behandelnden Gegenstände.

Zu haben bei den Herren: **Friedrich Maisch**, Hoflieferant, **B. Merkle**,
Ernst Schneider, **Wilh. Spitz**, **Eug. Selff**, **Carl Klein** und **Ed. Klingele**
in Karlsruhe; **J. Barie** in Durlach; **G. Holzwarth** in Mühlburg.

ORYZAE

Reverdy's 20.6.

Oryzae Sonnenglanzstärke,
beste, ausgiebigste und billigste **Glanz-
stärke.**

Buckskins

in großen Posten, schwere Qualitäten, feinste Genres, früher **M. 8.—**,
jetzt **M. 5.—** per Meter.

Eine große Parthie schwarze **Sommer-Kammgarne** früher
M. 9.—, jetzt **M. 4.—** per Meter, sowie **einen Posten**
Buckskin-Reste in allen Größen und zu enorm billigen Preisen.

Große Auswahl in **Wasch-Stoffen** aller Art.

Gustav Cahnmann,

S. Guggenheim's Nachfolger,

22 Kaiserstraße 22.

21.

Rüschen und Streifen,
farbige und crème Stickereien,
farbige Wollspitzen,
schwarze Guipure- und Chantilly-Spitzen,
farbige seidene Spitzen,
weisse und crème Spitzen,
altdeutsche Leinen-Spitzen,
Schwaben-Spitzen,
Trimmings (Engl. Besatz),
Tapiserie-Besätze,
farbige und écru leinene Spitzen,
farbige Borden zum Besetzen von Schürzen, Decken etc.

empfiehlt in neuer Auswahl

Albert Himmelheber,

171 Kaiserstraße 171.

Als außergewöhnlichen

Gelegenheitskauf

empfehle ich eine große Parthie doppeltbreite

reinwollene feine Kleiderstoffe

das Meter M. 1.20, 1.50, 1.80 und 2.—
(früherer Preis M. 2.— bis 4.—).

Ferner eine große Parthie

feine Elsässer Waschstoffe

das Meter 40 und 50 Pfennig.

S. Model.

Anzeige.

Meinen hiesigen und auswärtigen hochgeehrten Kunden und Geschäftsfreunden mache ich die ergebene Mittheilung, daß ich während des Umbaues meines Hauses von heute an mein Conditorei-Detail-Geschäft in einer dazu erbauten, provisorischen Verkaufshalle **Ecke der Kronen- und Steinstraße** errichten werde.

Das Comptoir sowie das Conditorei- und Colonialwaaren-Engros-Geschäft verbleiben im Hause Kronenstraße 48.

W. Ebersberger.

Wegen Geschäfts-Verlegung

suche ich mein großes Lager selbstverfertiger eiserner

Sparkochherde

zu reduzieren und verkaufe deshalb zu **herabgesetzten Preisen**. Die Herde sind von neuester und bester Construction unter voller Garantie für Solidität, Dauerhaftigkeit und Leistungsfähigkeit.

Karl Ehreiser,

Fabrik eiserner Sparkochherde, Karlstraße 22.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde.

Getauft:

- | | |
|--|--|
| 1. März. Rosa Vertha, geb. den 15. Februar, Vater Anton Groß, Metzger. | 8. März. Heinrich Wilhelm, geb. den 17. Februar, Vater Heinrich Algeyer, Zeichner. |
| 1. " Sofie Luise u. Mathilde Melanie, Zwillinge, geb. den 16. Februar, Vater Franz Walter, Diener. | 8. " Anna, geb. den 24. Februar, Vater Franz Mesalla, Schlosser. |
| 1. " Marie Anna, geb. den 20. Februar, Vater Anton Kraft, Metzger. | 8. " Ernst Alois u. Marie Luise, Zwillinge, geb. den 3. März, Vater Franz Josef Scheller, Magazinarbeiter. |
| 5. " Frieda Klara Marie, geb. den 25. Februar, Vater Georg Wenning, Bahnbediensteter. | 9. " Anna Karolina, geb. den 8. März, Vater Engelbert Schäffner, Schlosser. |
| 5. " Rudolf, geb. den 22. Februar, Vater Franz Josef Dolland, Kaufmann. | 14. " Emma, geb. den 12. März, Vater Engelbert Gläd, Bahnwari. |
| 7. " Elsa Cölestine Rudolfs, geb. den 1. Dezember 1884, Vater Heinrich Schilling, Hofschauspieler. | 15. " Luise, geb. den 20. Dezember 1884, Vater Karl Huber, Maler. |
| 8. " Paul Rudolf Ernst, geb. den 23. Januar, Vater Ernst Lorenz, Großh. Hofbuchhalter. | 15. " Robert Heinrich, geb. den 11. Januar, Vater Eader Hans, Schuhmacher. |
| 8. " Anna Karolina, geb. den 12. Februar, Vater Martin Traub, Fabrikarbeiter. | 15. " Karl Eduard, geb. den 14. Februar, Vater Eduard Rüb, Tagelöhner. |
| 8. " Emil, geb. den 16. Februar, Vater Josef Rath, Diener. | 15. " Karl Josef, geb. den 18. Februar, Vater Karl Ludwig Dieter, Schreiner. |
| | 15. " Maria Theresia, geb. den 22. Februar, Vater Wilhelm Becker, Oekonom. |
| | 15. " Maria Magdalena, geb. den 27. Februar, Vater Johann Ebenhöfer, Maurer. |
| | 15. " Olga Christine, geb. den 28. Februar, Vater Josef Hüderl, Tapezier. |

- | | |
|---|--|
| 15. März. Bernhard, geb. den 1. März, Vater Jakob Bechtold, Ländler. | 15. März. Vertha, geb. den 1. März, Vater Jakob Bechtold, Ländler. |
| 15. " Elsa Anna, geb. den 2. März, Vater Jakob Klemm, Schlosser. | 15. " Käthchen Emilie, geb. den 6. März, Vater Leopold Mees, Schlosser. |
| 15. " Adelheid Camilla, geb. den 8. März, Vater Friedrich Wüst, Kaufmann. | 18. " Maria Elisabeth, geb. den 4. März, Vater Justus Küstner, Braumeister. |
| 19. " Marie, geb. den 24. Februar, Vater Philipp Krauß, Diener. | 19. " Wilhelm Karl, geb. den 29. Januar, Vater Friedrich Wilhelm Georg Rothhammer, Kaufmann. |
| 22. " Elsa Theresia, geb. den 14. Februar, Vater Stanislaus Volkwerber, Schleifer. | 22. " Sophie Margaretha, geb. den 23. Februar, Vater Otto Bachmann, Glaser. |
| 22. " Anna Agathe Regina, geb. den 26. Februar, Vater Wendelin Großmann, Bäckermeister. | 22. " Johann Ottomar, geb. den 8. März, Vater Anton Peter, Versicherungs-Inspektor. |
| 22. " Maria Elsa, geb. den 9. März, Vater Josef Heibel, Versicherungsbeamter. | 22. " Wilhelm, geb. den 15. März, Vater Johann Wilhelm Vogel, Stegler. |
| 22. " Karl Franz, geb. den 16. März, Vater Johann Josef Deviglitt, Tagelöhner. | 22. " Wilhelmine Frieda, geb. den 22. März, Vater Leopold Hemmer, Metzgermeister. |
| 24. " Rosa Paula Klara, geb. den 19. Februar, Vater Karl Jitta, Assistent. | 25. " Elsa Katharina, geb. den 4. März, Vater Friedrich Schäfer, Lokomotivführer. |
| 25. " Emilie, geb. den 16. März, Vater Justus Burhardt, Kaufmann. | 25. " Karl Hermann, geb. den 22. Februar, Vater Jakob Christian Kögel, Drizer. |
| 26. " Sofie Emilie, geb. den 27. März, Vater Anton Haller, Schlosser. | 26. " Franz Karl, geb. den 25. Januar, Vater Hieronymus Reiser, Schneider. |
| 28. " Frieda, geb. den 27. März, Vater Georg Müllich, Lackler. | 28. " Franz, geb. den 15. März, Vater Konrad Häpfl, Schmied. |
| 29. " Rosa Augusta, geb. den 16. März, Vater Rochus Fuchs, Milchuranstaltsbesitzer. | 29. " Franz Josef Friedrich, geb. den 20. März, Vater Albert Bischof, Sattler. |

Getraut:

- | |
|--|
| 7. März. Wilhelm Geismann von hier, Tapezier, mit Luise Küchlin von Kippenheim. |
| 10. " Johann Keitlich von Ebenhelm, Fäder, mit Barbara Fischer von Lorsch. |
| 21. " Theodor Diemer von Wiesloch, Bierbrauer, mit Theresia Hollenrieder von Dittmarling |

Volks-Garten.

2.1. Donnerstag den 14. Mai (Christi Himmelfahrtstag)

Concert,

angeführt von der ganzen Kapelle der Unteroffizier-Schule Ettlingen, unter Leitung ihres Kapellmeisters A. Honrath.

Bei ungünstiger Witterung in der Halle Streichmusik.
Anfang Nachmittags 1/4 Uhr. Eintritt für Erwachsene 10 Pf.

Soeben erschienen:
Karte von Afghanistan
und den angrenzenden russischen und englischen Gebieten
bearbeitet von **Gustav Freytag.**
Maassstab 1:2.100.000. Kartennäche 62/72 Centimeter.
Papiergrösse 68/80 Centimeter.
In Carton, mit 7 Ansichten aus Afghanistan.
Preis 60 kr. = 1 Mk. = 1 Fr. 35 Cts.
= 60 Kop. 22.

(Audiatur et altera pars.) Das vor kurzem erschienene Buch von G. Hepp: Schillers Leben und Dichten* ist dieser Tage in der Münchener „Allgemeinen Zeitung“ von einem Herrn Beltrich in einem längeren Artikel als ein Plagiat an seinem demnächst erscheinenden Werk über Schiller angegriffen worden. Der Verfasser des ergränzten Buches, G. Hepp, hat nun in einem Flugblatt eine geharnischte Entgegnung darauf gebracht, welche die Verlagshandlung, das Bibliographische Institut in Leipzig, jedem Interessenten gratis zu liefern sich bereit erklärt.

* Schillers Leben und Dichten von G. Hepp. 600 Oktav-Seiten mit 2 Faksimiles und 51 Abbildungen in Kupferstich, Lichtdruck und Holzschnitt. Geh. M. 5,00. Bibliographisches Institut in Leipzig. 1885.

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 24. April d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Großfürst und Fabrikanten D. K. Jespersen in Brüssel die bei Kopenhagen das Ritterkreuz 2. Klasse des höchsten Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließung:

11. Mai. Richard Sauerbrej von Puckau, Ingenieur in Stafffurt, mit Bertha Wohlschlegel von hier.

Geburten:

9. Mai. Johanna, Vater Gustav Wiesner, Architekt.

11. „ Luise Ernestine, Vater Fridr. Karcher, Schmied.

Todesfälle:

11. Mai. Johanna, alt 1 Tag, Vater Architekt Wiesner.

11. „ Karoline Rabe, ledig, alt 18 Jahre, Vater + Schneider Rabe.

11. „ Sofie Klein, alt 50 Jahre, Ehefrau des Gastwirths Klein.

Fremde

übernachteten hier vom 11. bis 12. Mai.

Bahnhof-Hotel. Fr. Frischleben v. Köln. Demisch m. Frau v. Weilburg. Wollmer v. Ulmburg. Fr. Sterner v. Heidelberg. Frisch, Baummeister m. Frau v. Waldkirch. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Gtstein, Kfm. v. München. Bauer, Kfm. v. Straßburg. Schennburger, Kfm. v. Berlin. Rehsfeld, Kfm. v. Frankfurt. Himmelsbach, Kfm. v. Oberweiler.

Bayerischer Hof. Bühler, Kfm. v. München. Stürmer, Kaufm. v. Straßburg. Graf, Verwalter v. Königshofen. Eberl, Sänger m. Gesellschaft a. Tyrol. Altmann, Bildhauer v. München. Biederemann, Bauunternehmer v. Renschen.

Darmstädter Hof. Gerspach, Kfm. v. Lahr. Landes v. Wilsfeld.

Erbrüngen. Dr. Joppen, Obervermessungsinsp., u. Roth, Reg.-Rath v. Straßburg. Sauerbrej, Fabr., und Sauerbrej, Stadtrath m. Frau v. Stafffurt. Reich, Fabr. v. Hanau. Felsing, Generalagent, u. Hecht, Kfm. von Frankfurt. Staiger, Kfm. v. Ludwigsburg. Fieger, Kfm. v. Heidelberg.

Geist. Hegels, Kfm. v. Köln. Voit u. Rosenfeld, Kfm. v. Heilbronn. Kressel u. Diehlmann, Kfm. v. Frankfurt. Pirsoner, Kfm. v. Fürth. Klein, Kfm. von Ulm. Altritz u. Berndtger, Kfm. v. Mannheim. Hirsch, Kfm.

v. Wiesloch. Felsenstein u. Esyer, Kfm. von Stuttgart. Brellner, Kfm. v. Weinsheim. Kahlmann, Fabr. v. Laagen. Dr. Rapp, Oberrath v. Furtwangen. Dahl, Fab. m. Frau v. Barmen. Weiß, Kfm. v. Mainz. Kühne, Kfm. v. Rempten. Klausner, Kfm. v. Ochtrup. Paffner, Kfm. v. Offenbach.

Goldener Adler. Wolf, Beamter m. Sohn von Erfurt. Straßer, Assistent v. Worms. Goldschmidt, Adv. v. Weisert. Ganter, Bierbrauer v. Offenbach. Lang, Kfm. v. Weller. Großmann, Kfm. v. Düsseldorf. Schramm, Kfm. v. Heidenheim. Adler, Kfm. v. Weisert. Mayer, Kfm. v. Offenbach. Leich, Kaufm. v. Lahr. Warbert, Kfm. v. Metz.

Goldener Karpfen. Gleis u. Köpfer, Cand. theol. v. Pforzheim. Anderer, Cand. theol. v. Kirchheim. Herzbig, Cand. theol. v. Handschuhheim. Irélinger, Drägermeister m. Frau v. Billingen. Dürr, Oberinsp. v. Straßburg. Dr. v. Engelberg, Krebs u. Schmidt, Rechtspraktikanten v. Mannheim.

Goldenes Roß. Gigg, Kfm. v. Heilbronn. Kern, Kfm. v. Völlenberg. Löwenstein, Kaufm. v. Laupheim. Hauser, Kfm. v. Labenburg. Stern, Levy u. Rosenfeld, Kfm. v. Frankfurt. Lang, Kfm. v. Konstanz. Franck, Kfm. u. Fr. Franck v. Sulz. Gebr. Bloch, Kfm. von Gallingen.

Goldene Traube. Schmidt, Buchdr. v. Leipzig. Eisan v. Georgenthal. Weller, Kfm. v. Giesheim. Sieb, Corsettenfabr. v. Gillingen.

Grüner Hof. Weib, Kfm. v. Wangen. Heinrich, Kfm. v. Mannheim. Scheuer, Kfm. v. Worms. Jung, Kfm. v. Rastatt. Gberlin, Kfm. v. Berlin. Mauser, Kfm. v. Düsseldorf. Frau Benz v. Paris. Epillon, Bierer, Sarjanitz, Dr. jur. u. Anwalt, u. Hagozonty, Maler v. München. Goldschmidt, Fabr. v. Offenbach. Wittmann, Beamter v. Berlin.

Hotel Germania. Febr. v. Niksch-Buchenberg, Oberstleut. u. Generalstabchef v. Hannover. Schweizer, Generaldirektor m. Frau v. Frankfurt. Benkiser, Rent. m. Fam. v. Pforzheim. Hahn, Apotheker m. Frau v. Delme (Lothringen). Hülsmann, Bart. m. Frau v. Hannover. Arwidsson, Fabr. m. Tochter a. Schweden. Böndgen, Rent. v. Düsseldorf. Herzog, Direktor v. Hannover. Kahn, Rent. v. New-York. Güterstadt, Ing. m. Frau v. Wildbad. Levy, Kfm. v. Köln. Höhler, Kfm. v. Naumburg. Steier, Kfm. v. Chemnitz. Aub, Kfm. v. Frankfurt. Kiefer, Kfm. v. Göttingen. Dröschner, Kfm. v. Plauen. Nagel, Kfm. v. Paris. Wilmann, Kfm. v. Bremen.

Hotel Große. Schulz, Kfm. v. Stuttgart. Symon, Kfm. v. Augsburg. Kaulfuß, Kfm. v. Stuttgart. Neuwöhner, Kfm. v. Köln. Beringer, Kfm. v. Stegen. Kläber, Kaufm. v. Karau. Gebhardt, Sulzbacher u. Wassermann, Kfm. v. Berlin. Steindorf, Kfm. v. Köln. Wenda, Kaufm. v. Mühlgengröb. Bernstein, Kfm. v. Chemnitz. Füg u. Brunen, Kfm. v. Frankfurt. Pöpler, Kfm. v. Mülhausen. Marcus u. Leopold, Kfm. v. Berlin. Singer u. Künzli, Outobes. v. Hallau.

Hotel Stoffleth. Wimmer, Bierer v. Weidweil. Belgerin, Ing. v. Stuttgart. Nemann, Musikdirektor v. Mannheim. Mohr, Musikdirektor v. Pforzheim. Hügel u. Nery, Bauunternehmer v. Mannheim. Steinberg, Kfm. v. Glabach. Pöpler, Kfm. v. Gröndberg. Krämer, Kaufm. v. Nürnberg. Bergmann, Kfm. v. Freiburg. Klüner, Kfm. v. Ulmsadt. Dering, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Victoria. Bogt, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Kreuzer, Kfm. v. Kleingartach. Götzelmann m. Frau, u. Städler, Kfm. v. Stuttgart. Engel, Kfm. v. Erfurt. Traube, Kfm. v. Offenbach. Roman, Kfm. v. Straßburg. Leifson, Kfm. u. Wehle, Rent. m. Frau v. Berlin. Frau Bayer, Fris. v. München. Raquet, Rent. a. Amerika. Blumenthal, Rent. v. London.

König von Preußen. Geizner von Eidsheim. Deriger, Bäcker v. Gießlingen. Bühler v. Lieboldheim. Schnauser, Kfm. v. Ragold. Lab, Bäcker v. Pforzheim.

König von Württemberg. Hensel, Ofenseger v. Mannheim. Fr. Kromer v. Kreuznach. Fr. Schufmacher v. Tuttlingen.

Raffaener Hof. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Esch u. Strauß, Kfm. v. München.

Rußbaum. Schäfer, Wagner v. Darmstadt. Böhringer, Monteur v. Pforzheim. Reimert, Tapezier v. Weisert. Masack, Muster v. Lomutola.

Brinck Waz. Böthje, Insp. v. Magdeburg. Reeder, Bahnbeamter v. Köln. Müller, Fris. v. Ulm. Günther, Kfm. v. Stuttgart. Papp, Kfm. v. Frankfurt. Abele u. Hamburger, Kfm. v. Mannheim. Marx, Kfm. v. Freiburg.

Brinck Wilhelm. Hoffmann, Kaufm. v. Leipzig. Hahn, Kfm. v. Lörach. Wolf, Techn. v. Schöffhausen.

Rose. Weber, Aephalteur v. Offenbach. Neumann, Kfm. v. Lahr.

Karlsruher Wochenchau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei den Botanischen Gärten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

- 177. Landschaft a. d. bayerischen Gebirg, von W. Schmitt hier.
- 178. Aus dem Kanton Bern, von Fritz Böhmig.
- 179. Landschaft, von W. Reuter hier.
- 181. Grotte Wache, von F. Schmitt von Preußen in München.
- 182. Näherin, von H. Marshall hier.
- 183. Sommer, von Louis Voller hier.
- 184. An der Küste der Normandie, von G. H. Joffe hier.
- 186. Fischerdorf a. d. Nordsee, von Professor G. Tenner hier.
- 187. In den Dünen, von demselben.
- 188. Kleiner Kanal, von demselben.
- 189. Einfamer Strand, von Leopold Schöndgen hier.
- 190. Ebbe am ostfriesischen Strande, von demselben.
- 191. Studienkopf, von B. Winterberg v. Bayer hier.
- 192. Studienkopf, von G. T. Zahn hier.
- 193. Geniebild, von W. Wagner in Mainz.
- 194. Alte Frau, von demselben.
- 195. Dorfleben, von Christian Wall in München.
- 196. Mondaufgang am Meere, von Berthold Paul Förster in Mainz.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr geöffnet.

Stadtgärten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Gottesdienst. — 14. Mai 1885.

Himmelfahrtstest.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Fingado.
- 9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im Lehrer-Seminar II: Herr Professor Kiefer.
- 10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stefan Jittel.
- 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpf. Brückner.
- 10 Uhr Schloßkirche: Herr Prälat Dr. Doll.
- 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Professor Kiefer.

Diaconissenhauskirche:

Vormittags 10 Uhr: Hr. Militär-Oberpf. Fingado.

Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 28.

Abendgottesdienst Abends 6 Uhr.

Evangelisch-Lutherischer Gottesdienst, Friedhofskapelle, Baldhornstraße, Nachmittags 3 Uhr (Abendmahl): Herr Pfarrer Scriba.

Katholische Stadt-Gemeinde.

- Katholische Stadtpfarrkirche.**
- 6 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Werberich.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Deuchert.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.
- 3 Uhr Vesper.
- 7 Uhr Malandacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Bodenstein.

Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Dr. Schäfer, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1, Nachm. 4 Uhr.

Methodistengemeinde: im Betsaal, Zirkel 19a, Vormittags 9 1/2 und Abends 5 Uhr.

English Service.

Ascension Day. Morning 11.30 at the Diaconesses House-Church Corner of Sophien- and Leopoldstrasse.

Rev. J. B. Harding, B. A., Chaplain, Gartenstrasse 21.